

Bücher der letzten Zeit, die der englische Humor Omnibusausgaben getauft hat, ist schon viel für und wider geschrieben worden. Für den Januar war eine Omnibusausgabe von Wildes Werken angezeigt, wegen Schwierigkeiten bei der Herstellung kommt sie erst jetzt zur Ausgabe. Sie enthält 1240 Seiten und kostet 10/6 sh.

Die Londoner Antiquariatsfirma *Maggis Bros.*, 34/35 Conduit Street, New Bond Street, wurde zur Hoflieferantin des Prinzen von Wales, des englischen Thronfolgers, ernannt. *Sch.*

Internationales Roman-Preiswettbewerb. — Die Verlags-häuser *Chapman & Hall*, London, und *William Morrow & Co.*, New York, versenden die Drucksachen über ein von ihnen gemeinsam veranstaltetes Preiswettbewerb, das international offen ist und der Gewinnung eines guten Romanmanuskriptes dienen soll. Der Umfang soll zwischen 60 000 und 140 000 Worten liegen, die Handlung zur Hauptsache in der Nachkriegszeit spielen. Die Manuskripte in englischer Sprache müssen bis 31. Oktober 1931, die in anderen Sprachen bereits bis 31. August 1931 eingehen. Der Preisträger erhält £ 200, außerdem aus den Verlagsverträgen mit den erwähnten Firmen einen Vorschuß von je £ 50 auf das übliche Honorar. Der Roman wird im Laufe des Jahres 1932 gleichzeitig in England und Amerika herausgebracht werden. Antragsformulare versendet die mit der Durchführung dieser »International Novel Competition« betraute Firma *A. M. Heath & Co.*, London W. 1, 188 Piccadilly.

Amerikanischer Preis an einen deutschen Dichter. — Manfred Hausmann hat für sein neues Buch »Kleine Liebe zu Amerika« den von dem Industriellen *Ralph Beaver Straßburger* in Philadelphia gestifteten Jahrespreis von 1000 Dollar für deutsche Werke über Amerika erhalten.

Die **Handels-Hochschule Leipzig** veröffentlicht soeben ihr Vorlesungsverzeichnis für das Sommersemester 1931, dessen Vorlesungen Ende April beginnen. Die Immatrikulationsfrist läuft vom 15. April bis 12. Mai. Das Verzeichnis ist für 60 Pf. vom Sekretariat zu beziehen, das auch weitere Auskunft erteilt. Vorlesungen und Übungen werden abgehalten über Betriebswirtschaftslehre, Sprachen, Rechts-, Versicherungs- und Steuerwissenschaft, Volks- und Weltwirtschaftslehre, Erdkunde, Geschichte, Technologie und Warenkunde, Handelsschul-Pädagogik und Philosophie, Reichskurzschrift sowie Leibesübungen. In dem Verzeichnis ist auch Näheres über die Zulassungsbedingungen zum kaufmännischen und Handelslehramtstudium, Prüfungen, Promotion usw. sowie über den Bücherreviseurenkurs, das Steuer-Institut, das Weltwirtschafts-Institut und die Studienabteilung für Wirtschafts-Journalismus und Zeitungs-Betriebslehre enthalten.

58. Liste der Schund- und Schmutzschriften (57 f. Nr. 40, 1931)
(Gelegt vom 18. Dezember 1926)

Nr.	Altenzeichen	Entscheidung	Bezeichnung der Schrift	Verleger	Bemerkungen
108	Pf. 333	P. St. Berlin vom 27. 1. 1931	»Revue. Die politische und kritische Wochenschrift für Annaberg und Umgebung«, 1. Jahrg. Nr. 13, 14, 15, 16, außerdem die Zeitschrift als solche auf die Dauer von 6 Monaten.	Revue-Verlag, Annaberg, i. Erzgeb.	Ablauf der Frist 25. 8. 1931

Leipzig C 1, den 20. Februar 1931.

Der Leiter der Oberprüfstelle
gez. Dr. Arndt.

Verkehrsnachrichten.

Aufnahme des Briefnachnahmeverkehrs mit Siam. — Vom 1. März an sind im Verkehr mit Siam Nachnahmen auf eingeschriebene Briefsendungen zugelassen. Die Nachnahmebeträge sind in beiden Richtungen in englischer Währung anzugeben. Höchstbetrag 40 Pfund Sterling.

Postanweisungsverkehr mit Persien. — Die persische Postverwaltung hat den Postanweisungsverkehr nach Deutschland bis auf weiteres eingestellt. Postanweisungen aus Deutschland nach Persien sind nach wie vor zugelassen. Der durch britisch-indische Postanstalten in Persien wahrgenommene Postanweisungsdienst wird hierdurch nicht berührt.

Personalnachrichten.

75. Geburtstag. — Seinen 75. Geburtstag feiert der Buch- und Zeitschriftenhändler *Herr Heinrich Springer*, Hirschberg i. Riesengeb. am 26. Februar 1931. Trotz seines hohen Alters nimmt er in voller Rüstigkeit und geistiger Frische noch regen Anteil am täglichen Geschäftsgang.

Sprechsaal

(Ohne Verantwortung der Schriftleitung; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Zuviel defekte Bücher!

Von den Buchbindereien wird anscheinend viel zu wenig darauf geachtet, die Bücher vor Ablieferung an den Verlag nachzuprüfen.

Es vergeht fast kein Tag, an dem man nicht defekte Büchern mit groben Fehlern, eingerissenen und verdruckten Seiten, Falzfehler, mit Druckerschwärze verschmutzte Seiten, Fingerabdrücke usw., erhält. Alles Sachen, die schon bei flüchtigem Durchblättern auffallen und nicht abgeliefert werden dürfen. Denn wieviel Ärger, unnütze Arbeit und Kosten entstehen, wenn derartige Bände in den Handel gebracht werden.

Hierfür kann unmöglich der Sortimentler die Verantwortung für Porto-Auslagen usw. übernehmen. Verlag und Buchbindereien müssen für die Zukunft unbedingt mehr darauf achten, daß derartige Mängel möglichst vermieden werden. *H. Kuhn.*

Achtung!

Buch- oder Zeitschriftenhandlungen, die mit dem Reisenden *Gilleßen* aus Aachen in Verbindung stehen oder treten wollen, gebe ich anheim, vorher bei mir anzufragen. *Anton Limberg*, Aachen, Hindenburgstraße 49.

Firmen, die mit den Reisenden *Heinz Rohmann*, Essen; *Willi Jntween*, Essen; *Josef Orlob*, Oberhausen; *Willi Bungardt*, Essen; *Max Köhle*, Niederschönhausen; *Albert Wolfram*, Niederschönhausen, in Verbindung zu treten wünschen, können sich vorher an die *Fa. Küster & Meyer* in Essen wenden.

Wer hat Erfahrungen mit *Herrn Prof. Blyssidis* in Athen gemacht? (*Morgensterns Buchh.*, Breslau.)

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung der Geschäftsstelle des B.-B. betr. Tag des Buches. S. 173.

Liste von Autoren, die ihre Mitwirkung zum Tag des Buches zugesagt haben. S. 173.

Artikel:
Die Rechtsprechung der Oberprüfstelle für Schund- und Schmutzschriften im Jahre 1930. Von *Dr. W. Hoffmann*. S. 175.
Als Volontärin im Pariser Buchhandel. Von *Winter*. S. 176.
Schrift und Auge. Von *K. Hartmann*. S. 177.

Besprechungen: Adreßbuch der deutschen Papier-, Pappen- und Papierstoff-Fabriken. S. 178 / Bezugsquellen für Papier usw. S. 178.

Wöchentliche Übersicht über geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen. S. 178.

Kleine Mitteilungen S. 179—180: Arbeitsgemeinschaft des hannoverschen Buchhandels / Schaufensterwettbewerb / Versteigerungskalender / Amerikanische Urheberrechtsreform / Aus Großbritannien / Internationales Roman-Preiswettbewerb / Amerikanischer Preis an einen deutschen Dichter / Die Handels-Hochschule Leipzig / 58. Liste der Schund- und Schmutzschriften.

Verkehrsnachrichten S. 180: Aufnahme des Briefnachnahmeverkehrs mit Siam / Postanweisungsverkehr mit Persien.

Personalnachrichten S. 180: 75. Geburtstag *Heinrich Springer*, Hirschberg.

Sprechsaal S. 180: Zuviel defekte Bücher / Achtung!

Verantw. Schriftleiter: *Franz Wagner*. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Postf. 6, D. D. R. A. H. f. Samtl. in Leipzig. — Anst. d. Schriftleitung u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweide 26 (Buchhändlerhaus), Postfach 274/75.